

Spielabbruch: Wurzener gehen beleidigt vom Rasen

Leipzig. Mittlerweile ist Fußball-Bezirksligist Chemie Leipzig schon drei Spiele im Rückstand. Denn ob die Sams-tag-Partie gegen Frisch Auf Wurzzen ge-wertet wird, ist unklar, das Spiel wurde nach rund einer Stunde abgebrochen.

Zu diesem Zeitpunkt stand es 2:0 für die Chemiker, die durch den Heim-rechts-Verzicht der Wurzener zu Gast-gebern wurden. Vielleicht keine durch-weg guten, denn die Gäste gingen stocksauer vom Platz und begründeten dies mit beleidigenden Rufen von den

Rängen. Trainer Jürgen Zöllfi erklärte: „Wir müssen uns nicht als Nazi-Schwein abstampeln lassen, das ist unter der Gürtellinie, wir haben mit dieser Szene nichts zu tun.“ Außerdem seien seine Spieler mit Gegenständen beworfen worden. „Hinter unserem Tor standen keine Ordner. Auch der Stadionsprecher hat nichts dagegen gesagt“, kritisierte Zöllfi. Rolf Handau, verantwortlich für Wurzzen Männerfußball, fand für die Atmosphäre im Alfred-Kunze-Sportpark gleichfalls kein Verständnis: „Obwohl

wir auf unser Heimspiel verzichtet ha-ben, werden wir hier dann so behan-delt.“ Chemies Vorstands-Chef Frank Kühne verstand indes die ganze Aufre-gung nicht und sagte: „Ich weiß nicht, warum die nicht weiterspielen wollten.“ Ins gleiche Horn stieß Matthias Junge, ein als Zuschauer im Stadion befindli-cher Ex-Schiedsrichter. „Ich stand hin-ter dem Tor, ein Grund für den Abbruch war für mich nicht zu erkennen.“

Nun wird das Sportgericht über den Fall entscheiden müssen.

F. M.

Leipzig. Gleich am Start-Wochenende des neuen LVZ-Fußball-Portals Sport-buzzer gab es eine Reihe lokaler und regionaler In-formationen aus erster Hand.

Premiere erlebte der Liveticker in der Stadtliga Leipzig: Die Partie zwischen Eintracht Schkeuditz und Lok Nordost am Sonn-abend wurde von einem Mitmacher liebevoll von Beginn an bis zum Abpfiff



SPORTBUZZER

begleitet. Nach dem in der Schlussmi-nute verschossenen Elfmeter von Gä-ste-Torjäger Robert Maihöfner endete das Match 1:1.

Anmeldungen zum Live-tickern sind problemlos unter lvz-sportbuzzer.de schon jetzt für anstehende Partien möglich! Anson-sten wurde auch schon von den sechs möglichen „Buz-zer-Knöpfen“ Gebrauch gemacht: Das vorzeitige Ende der Bezirksliga-Partie zwischen der BSG Chemie Leipzig und Frisch Auf Wurzzen fand mehrere User einfach nur „peinlich“.

tt

Fußball-Sachsenliga Kickers feiern mit 3:0 ihren ersten Saisonsieg

Leipzig. Mit einem 3:0-Heimerfolg ge-gen den FC Grimma fiel der erste Saiso-niesieg für Aufsteiger Kickers Mark-kleeburg deutlich aus. „Wie ich finde, verdient“, kommentierte Kickers-Coach Heiko Brestrich, „Auch wenn der zweite Elfmeter für uns vielleicht etwas glück-lich war.“ Grimmas Mannschaftsleiter Tom Rietzschel sah das ebenso, suchte die Ursachen aber woanders: „Auf Grund unserer katastrophalen Vorstel-lung hatten wir es überhaupt nicht ver-dient, hier etwas mitzunehmen. Nicht wir, sondern der Tabellenletzte setzte die Akzente.“

Und solche führten bereits früh zum schön herausgespielten 1:0 für Kickers durch Christian Blochwitz, der per Elf-meter auch das 2:0 besorgte. Als dann noch Christian Sund vom Punkt traf, stand fest, dass Kickers die Rote Laterne los ist. Denn Mitaufsteiger FC Stollberg verlor hoch mit 0:4.

Am oberen Tabellenende vergrößerte sich der Vorsprung für RB Leipzig II auf stattliche sieben Punkte. Denn während die „Bullen“ in Zwickau zu einem späten 1:0 kamen, unterlag Verfolger FC Eilen-burger gegen Gelb-Weiß Görlitz 1:2. „Zwickau war immer gefährlich und hat gut gegengehalten. Aber in der zweiten Halbzeit klappte unser Umkehrspiel besser“, schätzte RB-Trainer Tino Vogel ein. Die Entscheidung brachte ein Elf-meter von Daniel Heinze zehn Minu-ten vor Schluss.

Für die Eilenburger war das 1:2 ge-gen die beileibe nicht schwachen Görlt-zer zwar die erste Niederlage, aber kei-neswegs ein Schande. „Vor der Pause haben wir die Gäste ganz gut beherrscht, danach aber den Faden nicht mehr gefunden“, musste FCE-Teamlei-ter Eckhard Hohfeld konstatieren. Die Eilenburger Führung – auch hier durch Strafstoß – wurde nach dem Wechsel binnen zwei Minuten zum Rückstand.

Sachsen Leipzig hatte mit Stahl Riesa einen Kontrahenten aus beiderseits bes-seren Tagen zu Gast. Mit dem 4:0 wie-derholten die Leutzscher ein glorreiches Resultat aus den siebziger Jahren. Auf-fällig diesmal: Abgesehen von Alexander Bury fielen die Tore von Nico Breitkopf, Andy Müller (jeweils per Kopf) und René Ledwoch durchweg durch Routiniers.

Für den Döbeline SC wird die Lage immer prekärer. Bei Oberliga-Absteiger Fortuna Chemnitz kämpften sich Tho-mas Kuppers Schützlinge nach einem 0:3-Rückstand zwar wieder auf 2:3 he-ran, doch der Anschluss gelang erst in der 90. Minute – zu spät, um noch aus-gleichen zu können.

Frank Müller

Fußball-Bezirksliga Delitzsch pirscht leise nach vorn

Leipzig. Fast heimlich, still und leise hat sich der ESV Delitzsch in die Spit-zengruppe gepirscht. Das 1:0 gegen die SG LVB war schon der fünfte Saiso-niesieg für Mike Geppert und seine Jün-ger. Mit Franz Seebach entschied ein blut-junger Akteur die Partie. „Erneut kein Gegenort, das ist die halbe Miete“, freu-te sich Geppert. „Dass es so gut läuft, ist allerdings etwas überraschend.“

Noch über dem nun zweitplatzierten ESV „wohnt“ derzeit der VfB Zwenkau, der für dieses exklusive Quartier per 2:0 gegen die SG Taucha einmal mehr solide Miete entrichtete.

Immerhin einen wertvollen Punkt brachte der noch sieglose Neuling TS Leutzsch aus Bad Lausick mit. Im Duell der Mitaufsteiger bezog Borna derwei-l in Krostitz deftige 0:4-Prügel.

F. M.

VfB Zwenkau – SG Taucha 9:9
SR.: Reiche (Leipzig). Tore: 1:0 Olbricht (39.), 2:0 Schellenberg (45.), Z.: 1:15.

Lipsia Eintracht – 1. FC Lok Leipzig II 0:2
SR.: Thänert (Torgau). Tore: 0:1 Discheriet (24.), 0:2 Lunde-
stadt (90.+3). Z.: 1:40.

FSV Krostitz – Bornaer SV 4:0
SR.: Wadewitz (Leipzig). Tore: 1:0 Müller (26.), 2:0 Geißler (73./Foulelmeter), 3:0, 4:0 Schmidt (78., 90.+1). Z.: 3:86.

Hartenfels Torgau – SV Liebertwolkwitz 15:3
SR.: Lange (Ströhlitz). Tore: 1:0 Orban (8.), 2:0 Scaruppe (15.), 3:0 Schürj (66.), 3:1 Lobsch (80.). Z.: 105

ESV Delitzsch – SG Leipzig VB 1:0
SR.: Conrad (Narsdorf). Tor: Seebach (18.). Z.: 62.

FC Bad Lausick – TuS Leutzsch 1:1
SR.: Otto (Torgau). Tore: 1:0 Wipper (48.), 1:1 Dörfler (60.). Z.: 130.

Chemie Leipzig – FA Wurzzen Abbruch beim Stand von 2:0
SR.: Herde (Dresden). Tore: 1:0, 2:0 Bader (19./Foulelm., 56./Foulelmeter). Nach etwa einer Stunde verließen die Wurzener das Spielfeld (s. Beitrag oben rechts). Z.: 589.

1. VfB Zwenkau	8	15:	4	19
2. ESV Delitzsch	8	14:	13	16
3. Chemie Leipzig	5	11:	1	13
4. Lipsia Eintracht	8	14:	7	13
5. Lok Leipzig II	7	7:	2	13
6. Bornaer SV	8	11:	10	13
7. FC Bad Lausick	7	17:	9	12
8. SG Taucha 99	8	7:	13	11
9. Hartenfels Torgau	8	12:	5	9
10. SV Liebertwolkitz	8	9:	12	8
11. FSV Krostitz	8	7:	9	7
12. SG Leipziger VB	8	4:	12	6
13. TuS Leutzsch	8	6:	15	4
14. Frisch Auf Wurzzen	7	7:	19	3

FUSSBALL

NOFV-Oberliga Süd

FCO Neugersdorf – Erzgeb. Aue II	3:1 (2:1)
E. Cottbus II – Eintr. Rodolstadt	1:2 (1:1)
VfL Halle – Union Sandersdorf	2:3 (2:1)
Dyn. Dresden II – Schott Jena	1:1 (1:0)
GW Piesteritz – Hallescher FC	2:2 (0:1)
Chemn. FC II – Heidenauer SV	3:0 (0:0)
1. Budissa Bautzen	9 23: 6 23
2. FCO Neugersdorf	9 27:18 18
3. Chemnitz FC II	9 23:11 17
4. Carl Zeiss Jena	9 16:11 15
12. Erzgebirge Aue II	9 9:18 10
13. Rot-Weiß Erfurt II	9 8:10 15
7. VfL Halle 96	9 17:11 14
8. Union Sandersdorf	9 15:15 14
9. Dynamo Dresden II	9 10:12 14
10. Hallescher FC II	9 17:16 12
11. Energie Cottbus II	9 13:13 12
12. Erzgebirge Aue II	9 9:18 10
13. Rot-Weiß Erfurt II	9 16:25 8
14. SV Schott Jena	9 7:17 6
15. Heidenauer SV	9 10:17 5
16. Grün-Weiß Piesteritz	9 11:21 3

Sachsenpokal, noch 3. Runde

B. Bautzen – FSV Zwickau
SR.: Gaultitz (Leipzig). Z.: 855.

I. E. 4:2 (0:0)

Sachsenliga

Kickers Markkleeberg – FC Grimma 3:0 (2:0)

Markkleeberg: Sudarski, Sinkewitz, Sund, Balzer, Prager, Mesmer, Hengsen (85. Hildebrand), Galetzka, Kretzschmar (68. Schabram), Blochwitz, Adam (78. Freyer).

Grimma: Evers, Sommer, Knoof, Weber, Brand, Jackisch (63. Matern), Wagner, Mörtner (46. Heusel), Kurzbach (81. Rückert), Wiegner, Hausmann. SR.: Kiefehof (Quedlinburg). T.: 1:0, 2:0 Blochwitz (11., 39./Foulelmeter), 3:0 Sund (57./Foulelmeter). Z.: 120.

FC Eilenburg – Gelb-Weiß Görlitz 1:2 (1:0)

FCE: Plicpica, Arndt, Hoffmann, Maruhn, Kummer (90.+2 Mende), Stöbe (82. Schnelle), Fraunholz, Plötzsch, Dietrich, Bartlog, Radig (75. Finke). SR.: Schwab (Markranstädt). Tore: 1:0 Dietrich (30./Foulelmeter), 1:1 Kobitzke (69.), 1:2 Scholze (71.). Z.: 225.

Sachsen Leipzig – Stahl Riesa 4:0 (3:0)

SGS: Schmiedje, Lohmeier, Tröger, Bury, Schmidt, Markus, Schaaf, Ledwoch, Voigt (57. Sauer), Müller (66. Schrüfer), Breitkopf (62. Adam). SR.: Rohland (Regis-Breitlingen). Tore: 1:0 Bury (25.), 2:0 Breitkopf (29.), 3:0 Müller (31.), 4:0 Ledwoch (85.). Z.: 623.

Fort. Chemnitz – Döbeline SC 3:2 (2:0)

Döbeline: Jentzsch, Seidel, Partzsch, Haberstock, Heyna, Schwibbs, Burzer, Banachowitz (55. Zerge), Woidschützke (48. Bellmann), Hüfner, Singer. SR.: Müller (Cunewalde). T.: 1:0 Vogel (28.), 2:0 Scheinpflog (38.), 3:0 Schneider (51.), 3:1 Bunzel (67.), 3:2 Seidel (90.). Z.: 209.

FSV Zwickau II – RB Leipzig II 0:1 (0:0)

RB II: Kemner, Schödlér, Sorge, Hanne, Felke, Siebeck (89. Böttger), Legien, Heinze, Schinke, Nattermann (86. Schmidt), Barth (90. Majetschak). SR.: Prager (Gera). Tor: Heinze (80./Foulelm.). Z.: 5.

Eintr. Kamenz – Radebeuler BC 2:0 (1:0)

SR.: Teichmann (Frankenberg). Tore: 1:0 Rehor (14.), 2:0 Joradk (72.). Z.: 144.

VfL Hohenstein-Ernstth. – FC Stollberg 4:0 (3:0)

SR.: Kaminski (Striegistal). T.: 1:0 Kuchte (17.), 2:0 Heilig (36.), 3:0, 4:0 Benduhn (43./Foulelm.). Z.: 456.

SV See – Bischofswerdaer FV 3:1 (1:1)

SR.: Hähnel (Frankfurt/O.). Tore: 1:0 Bog, Ja-hnisch (37.), 1:1 Bachmann (45.+4), 2:1 Deu-goue (79.), 3:1 Solttau (90.+5). Z.: 338.

1. RB Leipzig II	9	34:	2	25
2. FC Eilenburg	9	16:	17	18
3. Eintracht Kamenz	10	17:	11	18
4. Gelb-Weiß Görlitz	9	17:	14	17
5. Sachsen Leipzig	9	12:	7	16
6. SV See 90	9	14:	14	14
7. Radebeuler BC	9	11:	12	14
8. FSV Zwickau II	9	13:	12	12
9. Bischofswerdaer FV	9	11:	11	12
10. FC Grimma	9	14:	16	12
11. VfL Hohenstein-E.	10	13:	18	10
12. Stahl Riesa	9	16:	27	10
13. Fortuna Chemnitz	9	7:	13	8
14. Kickers Markkleeberg.	9	12:	18	5
15. Döbeline SC	9	10:	20	5
16. FC Stollberg	9	4:	19	4

Bundesliga B-Junioren

RB Leipzig – FC St. Pauli	2: 0
Werder Bremen – E. Braunschweig	3: 1
Carl Zeiss Jena – Energie Cottbus	2: 0
Hertha BSC – Dynamo Dresden	6: 1
Holstein Kiel – VfL Wolfsburg	0: 1
Hannover 96 – Union Berlin	3: 1
Hamburger SV – VfL Osnabrück	3: 1

1. Hertha BSC	8	25:	8	20
2. Hamburger SV	8	18:	7	19
3. Werder Bremen	7	19:	6	18
4. Hannover 96	8	16:	10	16
5. VfL Wolfsburg	8	15:	15	15
6. Energie Cottbus	8	9:	6	14
7. RB Leipzig	7	14:	10	13
8. Carl Zeiss Jena	8	12:	12	12
9. Union Berlin	8	10:	12	8
10. E. Braunschweig	8	9:	15	8
11. FC St. Pauli	8	12:	13	7
12. Dynamo Dresden	8	7:	20	3
13. Holstein Kiel	8	9:	24	3
14. VfL Osnabrück	8	9:	26	3

2. Bundesliga Frauen

FSV Gütersloh – USV Jena II	3: 0
Herforder SV – Potsdam II	2: 0
SV Meppen – Magdeburger FFC	0: 1
1. FC Lütbars – FFV Leipzig	3: 3
VfL Wolfsburg II – Viktoria Berlin	0: 0
Werder Bremen – BW H. Neuenndorf	7: 1

1. Turb. Potsdam II	5	12:	4	12
2. Herforder SV	5	11:	4	11
3. FSV Gütersloh	5	10:	2	10
4. VfL Wolfsburg II	5	9:	7	10
5. SV Meppen	5	9:	16	6
6. Werder Bremen	5	16:	10	6
7. USV Jena II	5	7:	8	6
8. Magdeburger FFC	5	7:	13	6
9. 1. FC Lütbars	5	8:	8	5
10. FFV Leipzig	5	8:	17	4
11. Viktoria Berlin	5	2:	5	3
12. BW H. Neuenndorf	5	4:	19	3

1. Turb. Potsdam II	5	12:	4	12
2. Herforder SV	5	11:	4	11
3. FSV Gütersloh	5	10:	2	10
4. VfL Wolfsburg II	5	9:	7	10
5. SV Meppen	5	9:	16	6
6. Werder Bremen	5	16:	10	6
7. USV Jena II	5	7:	8	6
8. Magdeburger FFC	5	7:	13	6
9. 1. FC Lütbars	5	8:	8	5
10. FFV Leipzig	5	8:	17	4
11. Viktoria Berlin	5	2:	5	3
12. BW H. Neuenndorf	5	4:	19	3

1. Turb. Potsdam II	5	12:	4	12
2. Herforder SV	5	11:	4	11
3. FSV Gütersloh	5	10:	2	10
4. VfL Wolfsburg II	5	9:	7	10
5. SV Meppen	5	9:	16	6
6. Werder Bremen	5	16:	10	6
7. USV Jena II	5	7:	8	6
8. Magdeburger FFC	5	7:	13	6
9. 1. FC Lütbars	5	8:	8	5
10. FFV Leipzig	5	8:	17	4
11. Viktoria Berlin	5	2:	5	3
12. BW H. Neuenndorf	5	4:	19	3

Regionalliga Nordost Frauen

FFV Leipzig II – Eintracht Süd	1: 2
BSG Marzahn – Erzgebirge Aue	1: 0
Union Berlin – Fortuna Dresden	4: 0
1. FVV Erfurt – Hallescher FC	0: 1
MSV Wernigerode – Neubrandbg.	0: 1
Al-Dersimspor – Viktoria Berlin II	1: 0

1. Eintracht Süd	5	20:	5	15
2. Union Berlin	5	12:	3	11
3. Erzgebirge Aue	5	14:	3	10
4. FFV Leipzig II	5	13:	4	10
5. Fortuna Dresden	5	10:	10	7
6. FC Neubrandenburg	5	20:	8	6
7. BSG Marzahn	4	5:	14	3
8. Viktoria Berlin II	5	5:	7	5
9. Al-Dersimspor	5	4:	11	5
10. Hallescher FC	5	4:	10	4
11. 1. FVV Erfurt	5	3:	9	3
12. MSV Wernigerode	5	0:	35	0

Regionalliga Nordost A-Jun.

TB Berlin – Hertha Zehlendorf	0: 3
Hallescher FC – SC Staskop	5: 0
Erzgebirge Aue – 1. FC Magdeburg	2: 2
SV Babelsberg – Borea Dresden	3: 0
RB Leipzig – Chemnitz FC	4: 0
SFC Stern 1900 – Energie Cottbus	1: 3
Berliner SC – Vict. 1899 Berlin	0: 5
1. RB Leipzig	7 24: 1 19
2. Energie Cottbus	7 18: 4 18
3. Erzgebirge Aue	7 19: 8 16
4. TB Berlin	7 14:10 15
5. Vict. 1899 Berlin	7 14: 9 13
6. Hallescher FC	7 16: 9 12
7. 1. FC Magdeburg	7 13:16 10
8. Hertha Zehlendorf	7 9:13 9
9. SV Babelsberg	7 10:12 7
10. SC Staskop	7 7:18 7
11. Borea Dresden	7 6:17 6
12. SFC Stern 1900	7 7:14 4
13. Chemnitz FC	7 6:14 4
14. Berliner SC	7 6:24 3

Talentelite C-Junioren

Rot-Weiß Erfurt – Energie Cottbus	3: 3
Carl Zeiss Jena – Hertha BSC	0: 5

Landesliga Frauen

Bischofswerd. FV – Herolders SV	2: 0
SV Johannstadt – F. Dr. Rähnitz II	5: 1
Chemnitz FC – Leipzig VB	0: 4
Westz. Zwickau – Spitzkunnerrsd.	0: 4

1. Bischofswerd. FV	5 14: 7 12
2. SV Johannstadt	4 26: 5 10
3. Leipzig VB	4 16: 3 10
4. Wacker Lütz./LFC	4 15: 5 9
5. TSV Spitzkunnerrsd.	5 9:16 7
6. Chemnitz FC	4 15:12 3
7. Fort. Dr. Rähnitz II	4 10:12 3
8. Herolders SV	5 10:14 3
9. Westz. Zwickau	5 4:37 0

Sachsenpokal A-Junioren

VfB Annaberg 09 – IFA Chemnitz	1: 2
FSV Zwickau – VfL Hohenstein-E.	5: 2
Fort. Chemnitz – VFC Plauen	2: 6
Bannewitz – Liebertw./Störththal	2: 3
Rotation 1950 – Lok Leipzig	0: 2
Döbeline SC – SSV Markranst.	1: 3
SG Weidau – FCO Neugersdorf	1: 5
Radebeul – SC Dresden Striesen	1: 8
SpG Grimma/N. – FC Eilenburg	6: 1
Liga-Aug./Rad. – Dresdener SC	0: 4
Großenhain – BSC Freiberg	3: 0

Sachsenpokal B-Junioren

Fort. Chemnitz – VFC Plauen	2: 6
Bannewitz – Liebertw./Störmthal	2: 3
Rotation 1950 – Lok Leipzig	0: 2
Bühl. 00 – 00114	0: 0